

Kees Peters

## Klangschalen in der Arbeit mit geistig behinderten Menschen

In niederländischen Einrichtungen für Menschen mit einer geistigen Behinderung wächst in letzter Zeit das Interesse daran, auch Klangschalen in der Arbeit mit den Bewohnern einzusetzen.

Wir werden gelegentlich eingeladen, Betreuern von Behinderteneinrichtungen einen Einblick in die Möglichkeiten von Klangschalentherapie für die körperliche Entspannung zu verschaffen. In Zusammenhang damit hat sich gezeigt, dass sich Bewohner durch die Arbeit mit Klangschalen auch für zwischenmenschliche Kontakte stärker öffnen können.

Wenn wir mit unseren Klangschalen in die Einrichtungen kommen und dort mit den Bewohnern in ihrer gewohnten Umgebung arbeiten können, bemerken wir als erstes, dass sie neugierig reagieren: auf die Klänge und auf unsere Bewegungen mit den Klangschalen in ihrem Raum. Wir fühlen uns dadurch eingeladen, ihnen auf spielerische Weise mit den Klängen näher zu

klänge von Klangschalen wirken öffnend. Die Vielzahl feiner Obertöne in den Klängen lädt zu Klarheit und Weite ein und schafft Raum. Auf diese Weise können wir arbeiten, ohne dass wir die Geschichte oder das Krankheitsbild der Bewohner kennen.

### Wir können mit Sicherheit sagen: Der Bewohner nimmt anders wahr

Auf den Fotos (Seite 2) kann man sehen, wie sich ganz langsam anfängliche Kontaktlosigkeit in einen Austausch verwandelt.

Zu Beginn gibt es gar keinen Kontakt. Nach einiger Zeit kommt es zu einer Annäherung. Sichtbar wird das nicht nur in der Berührung der Klangschale mit der Hand. Auf einer tieferen Ebene gibt es einen starken Kontakt zwischen dem Klangschalenpractitioner und dem Bewohner.

### Peter Hess® Klangschalen und alles für die Klangmassage



hess klangkonzepte  
seit 1989

Nepal Importe / hess klangkonzepte seit 1989 / Varadas

Uenzen Dorfstr. 71 · 27305 Uenzen

Tel.: 04252-2411 · E-Mail: [bestellung@hess-klangkonzepte.de](mailto:bestellung@hess-klangkonzepte.de)

[www.hess-klangkonzepte.de](http://www.hess-klangkonzepte.de)

kommen. In dem offenen Kontakt, der dann entsteht, scheinen die Bewohner in ihrer Wahrnehmung nicht eingeschränkt. Ihre Wahrnehmung erscheint vielmehr verändert. Es entsteht Feinheit und Klarheit im Kontakt und in der Wahrnehmung.

Wir fühlen uns dadurch inspiriert und es scheint, als ob wir das, was man Behinderung nennt, einfach umgehen können.

Der Bewohner hat sich geöffnet und nun kann ein spielerischer Austausch stattfinden. Wie fein dieses "Reichen nach Kontakt" auch ist, es ist fühlbar und sichtbar vorhanden.

Irgendwann mittendrin in dieser Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderung kam uns die Frage: Darf man die Erlebniswelt von Menschen mit einer geistigen Behinderung mit dieser Herangehensweise öffnen?



oben: Der Bewohner "reicht nach Kontakt" Foto: Angeline Swinkels; unten: „Austausch" Foto: Angeline Swinkels



Aufgrund jahrelanger Erfahrung in der Klangarbeit mit Betreuern und Bewohnern von Behinderten-einrichtungen können wir behaupten, dass die Ober-töne von Klangschalen für eine sichere und warme Einbettung sorgen, in der sich die Bewohner gehört und gesehen fühlen.

### **Klang schafft gegenseitige Öffnung**

Auch die Betreuer und Begleiter von geistig Behinderten teilen diese Erfahrung und spüren den Prozess einer sich verändernden Wahrnehmung der ihnen anvertrauten Bewohner.

es für sie ein überraschender Kontrast, die Bewohner auf diese Weise kennenzulernen.

Können wir behaupten, dass dieses reichere, weitere Erleben eigentlich immer vorhanden ist, im täglichen Umgang aber meistens nicht wahrgenommen wird? Man kann dies eindeutig mit Ja beantworten. Es ist darum notwendig, direkt nach der Arbeit mit Klangschalen für eine gute Nachbereitung zu sorgen.

Diese besteht aus:

#### **1. Nachbereitung für den Betreuer**

Jeder Betreuer beschreibt seine Wahrnehmungen und inwiefern sie abweichen von dem bislang bekannten

**Peter Hess® Klangschalen und alles für die Klangmassage**



**[www.hess-klangkonzepte.de](http://www.hess-klangkonzepte.de)**

Sie erleben, wie Bewohner nach "Kontakt reichen", wie sie Gefühle äussern und wie ein erweitertes Erleben sichtbar wird. Dieses Erleben findet auf einem tieferen und feineren Niveau statt, jenseits dessen, was augenscheinlich sichtbar ist.

Es berührt die Betreuer auf der emotionalen, auf der Kontaktebene. Manche Betreuer sind nicht immer vorbereitet auf ein solches erweitertes Erleben. Oft ist

Verhalten des Bewohners. Wie können die Betreuer damit am besten umgehen?

Gibt es eine Möglichkeit, davon etwas in den Alltag mitzunehmen? Das alles kann in einem Evaluationsbogen beschrieben werden.

Wir empfehlen, Klangschalen anzuschaffen, sie in der täglichen Umgebung der Bewohner aufzustellen und regelmäßig zu bespielen.

## 2. Nachbereitung für die Bewohner

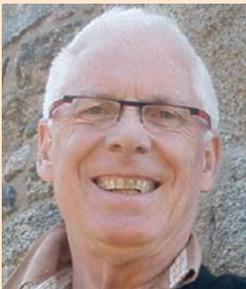
Der Betreuer, der bei der Klangmassage anwesend war, informiert seine Kollegen mit Hilfe des oben erwähnten Evaluationsbogens. Auf diese Weise lässt sich die Aufmerksamkeit für den Bewohner, wie er sie während der Klangarbeit erfahren hat, am Abend, in der Nacht und am folgenden Tag fortsetzen.

In niederländischen Einrichtungen für Behinderte wächst die Nachfrage nach Klangmassage. Viele Betreuer von geistig behinderten Menschen absolvieren

bei uns die Soundfulness Methode, um die Arbeit mit Klangschalen zu erlernen.

Unsere Methode richtet sich vor allem darauf, eine offene Wahrnehmung und eine spielerische Kommunikation zwischen Betreuer und Bewohner zu vermitteln und einzuüben.

Wir laden die Betreuer ein, ebenso neugierig zu werden wie die Bewohner. Auch Betreuer und Begleiter können sich mehr öffnen und Begrenzungen in der eigenen Wahrnehmung überwinden.



### Kees Peters

ist ausgebildet in der *Peter Hess*-Klangmassage und bietet mit seinem Kollegen Coen Tuerlings – ausgehend von ihrer Zusammenarbeit mit soundfulness.com – alle unterstützenden Aktivitäten in Verbindung mit der Soundfulness Methode bei geistig behinderten Menschen an.

Telexstraat 21 • NL-5038 DJ Tilburg1 • Niederlande

E-Mail: kees@soundfulness.com1 • Webseite: www.soundfulness.com

Das Peter Hess Institut  
Seminar- und Ausbildungsangebot in diesem Zusammenhang:



- **Peter Hess-Klangmassage Gesamtausbildung**

Informieren Sie sich auf unserer Website oder lassen Sie sich in unserem Büro beraten.

### Peter Hess Institut (PHI)

Ortheide 29 • D-27305 Uenzen

Telefon +49 (0) 42 52 - 93 89 114 • Fax: - 93 89 145

E-Mail: info@peter-hess-institut.de • www.peter-hess-institut.de

